



<b>Beschlussvorlage</b>  Federführend: Referat Landrat, Kreistag und Öffentlichkeitsarbeit	Vorlagennummer:	<b>2023/099</b>
	Status:	öffentlich
	Datum:	18.09.2023

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	Sitzungstermin	Status
Kreisausschuss (Vorberatung)	11.10.2023	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	11.10.2023	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	---
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	nein
<b>Relevanz</b>			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

## Änderung Gremienbesetzung

### Beschlussvorschlag:

- a) KTA Christian Falk wird Mitglied im Ausschuss Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz
- b) KTA Martin Schampera wird Mitglied im Ausschuss Gesundheit, Arbeit und Soziales
- c) KTA Günther Engelhardt übernimmt das Grundmandat im Ausschuss Gesundheit, Arbeit und Soziales und das stellvertretende Grundmandat im Jugendhilfeausschuss.
- d) Justin Domin wird Bürgervertreter im Ausschuss Bildung, Kultur und Sport

### Sachdarstellung

Zu a+b)

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 03.11.2021 KTA Christian Falk (Gruppe SPD/Grüne) als Mitglied im Ausschuss Gesundheit, Arbeit und Soziales und KTA Martin Schampera (Gruppe SPD/Grüne) als Mitglied im Ausschuss Gleichstellung, zentrale Verwaltung und Feuerschutz benannt.

Fraktionsvorsitzender Christian Falk hat mitgeteilt, dass mit KTA Martin Schampera ein Wechsel in den Ausschüssen erfolgen soll.

Zu c)

Fraktionsvorsitzender Andreas Tute (AfD) hat mitgeteilt, dass er sein Grundmandat im Ausschuss Gesundheit, Arbeit und Soziales und seine stellvertretende Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss an KTA Günther Engelhardt (AfD) übergeben möchte.

Zu d)

Des Weiteren wird von der AfD-Kreistagsfraktion, als Nachfolger für Herr Tobias Flath, Herr Justin Domin als Bürgervertreter im Ausschuss Bildung, Kultur und Sport genannt.

**Ziele / Wirkungen:** Entfällt

**Ressourceneinsatz:** Entfällt

**Schlussfolgerung:**

Einem Wechsel der Mitgliedschaften bzw. der Benennung als Bürgervertreter steht nichts entgegen, da die Sitzverteilung unverändert bleibt.

**Anlagen**

---